

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Der Vermietungsvertrag gilt als Geschlossen, wenn die Ferienwohnung vom Gast gebucht und vom Vermieter bestätigt wurde. Für die Buchung und deren Bestätigung durch den Vermieter ist die schriftliche Form (per Email, Fax oder Brief) empfohlen, für besondere kurzfristige Buchungen genügt die telefonische Absprache. Auch in diesen Fällen gelten die AGB, sofern spätestens in der Buchungsbestätigung des Vermieters darauf hingewiesen wird.

Der Vermietungsvertrag kommt zustande zwischen dem Vermieter und dem in der Buchung genannten Gast. Er gilt auch für alle in der Buchung aufgeführten Teilnehmer, für deren spätere Vertragsverpflichtung der Reservierende wie für seine eignen Verpflichtungen einsteht.

Buchung und Anzahlung: Für eine Buchung benötigen wir Ihren Vornamen, Namen sowie Ihre vollständige Adresse und Telefonnummer und sofern vorhanden, Ihre E-Mail-Adresse. Sie erhalten von uns per E-Mail, Post oder Fax eine Reservierungsbestätigung, die Sie uns unterschrieben zurücksenden. Auf der Reservierungsbestätigung finden Sie die Höhe der Anzahlung (25%) und unsere Bankverbindung. Nach Erhalt der Bestätigung, überweisen Sie bitte die Anzahlung innerhalb von 7 Tagen. Die Reservierung verliert ihre Gültigkeit, wenn die Anzahlung nicht innerhalb dieser Zeit beim Vermieter eingeht. Die Restsumme ist bei Anreise vor Ort in bar zu zahlen.

Anreise: Am Anreisetag steht dem Gast die gebuchte Ferienwohnung ab 15.00 Uhr zur Verfügung. Wir bitten um telefonische Anmeldung ca 15 km vorm Reiseziel um eine rechtzeitige Schlüssel Übergabe vor Ort zu garantieren.
Am Abreisetag muss der Gast die Ferienwohnung bis 10.00 Uhr verlassen.

Vertragsrücktritt durch den Gast: Es ist generell möglich die Buchung für die Ferienwohnung zu stornieren. Die Erklärung zum Rücktritt/ Umbuchung ist von dem Tage an wirksam, an dem sie schriftlich (per Post, Fax oder Email) bei dem Vermieter eingeht.

Staffelung für die Stornierung der Ferienwohnung :

- a) Für einen Rücktritt bis zum 61. Tag vor Mietbeginn wird eine Gebührenpauschale von 5% des Mietpreises fällig, mindestens jedoch 50,- Euro.
- b) 60 Tage bis 31 Tage vor Mietbeginn: 30% des Endpreises, mindestens jedoch 50,- Euro
- c) 30 Tage bis 15 Tage vor Mietbeginn: 60% des Endpreises
- d) 14 Tage bis 8 Tage vor Mietbeginn : 80% des Endpreises
- e) 7 Tage bis 1 Tag vor Mietbeginn bzw. bei Nichtanreise : 90%

Bei einer bereits geleisteten Mietvorauszahlung wird die Stornierungsgebühr verrechnet und der Restbetrag erstattet. Nachdem wir die Stornierung von Ihnen erhalten haben, werden wir uns umgehend um andere Gäste für den entsprechenden Zeitraum bemühen und die Einnahmen mit den Stornierungsgebühren verrechnen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Vorzeitige Abreise: Bei einer vorzeitigen Abreise besteht kein Anspruch auf Erstattung des Mietpreises. Wir werden uns jedoch bemühen, die Unterkunft anderweitig zu vermieten und die Einnahmen entsprechend zu verrechnen.

Reklamation: Stellt der Mieter bei Bezug Mängel fest, so ist er verpflichtet, diese unverzüglich (spätestens jedoch nach 3 Tagen) zu melden. Nach Ablauf dieser Frist können hieraus entstehende Ansprüche an den Vermieter nicht geltend gemacht werden. Mängel werden von uns in der Regel sofort beseitigt. Der Gast gewährt jedoch dem Vermieter eine Frist von 36 Stunden zur Beseitigung der Mängel. Bei kurzfristigem Ausfall von Einrichtungsgegenständen, der öffentlichen Versorgung oder durch höhere Gewalt besteht kein Anspruch auf Preisminderung.

Schadensmeldung/ Mitwirkungspflicht bei entstehenden Schäden: Schäden, die während der Mietzeit am gemieteten Objekt entstehen, sind bitte sofort zu melden. Erkennt der Mieter, das durch plötzlich aufgetretene Leistungsstörungen Schäden am gemieteten Objekt entstehen können, so ist er verpflichtet, alles ihm Zumutbare zu tun, den Schaden abzuwenden oder so gering wie möglich zu halten bzw. zur Behebung der Störung beizutragen / z.B. Wasserrohrbruch).

Haftung: Der Gast haftet dem Vermieter für die von ihm, seinen Begleitpersonen und seinen Gästen verursachten Schäden am Inventar, der Ferienwohnung, am Haus oder Grundstück. In der Regel kommt die private Haftpflichtversicherung des Gastes für die Regulierung auf. Besteht keine Haftpflichtversicherung, kommt der Gast persönlich für den entstandenen Schaden auf. Der Vermieter übernimmt keine Haftung für Unfälle, welche in der Wohnung, Haus oder Grundstück passieren. Der Vermieter haftet nicht für in der Ferienwohnung verloren gegangene Wertsachen oder Bargeld. Der Mieter parkt sein KFZ / Fahrrad grundsätzlich auf eigenes Risiko.

Hausrecht: In dringenden Notfällen, kann es notwendig sein, dass der Vermieter oder sein Vertreter die Ferienwohnung ohne das Wissen des Gastes betreten muss (z.B. zur Vermeidung von Schäden oder Gefahren wie z.B. Rohrbruch).

Salvatorische Klausel: Sollte/n eine oder mehrere Bestimmung/en ganz oder Teilweise rechtsunwirksam sein, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung/en tritt rückwirkend eine inhaltlich möglichst gleiche Regelung, die dem Zweck der gewollten Regelung am nächsten kommt.

Gerichtsstand & Gerichtsort Greifswald